

## Projektteam / Kontakte



**ifeu-Institut für Energie- und  
Umweltforschung Heidelberg**  
Wilckensstr. 3  
69120 Heidelberg  
[www.ifeu.de](http://www.ifeu.de)

*Ansprechpartner (Leitung):  
Dipl.-Geogr. Hinrich Helms  
Tel.: +49 6221 4767 33  
[hinrich.helms@ifeu.de](mailto:hinrich.helms@ifeu.de)*



**ADAC e.V. - Technik Zentrum**  
Otto-Lilienthal-Str. 2  
86899 Landsberg/Lech  
[www.adac.de](http://www.adac.de)

*Ansprechpartner:  
Prof. Dr.-Ing. Reinhard Kolke  
Tel.: +49 8191 938 600  
[reinhard.kolke@tzll.adac.de](mailto:reinhard.kolke@tzll.adac.de)*

## Förderung

Das Projekt „App- und Internet-Plattform zur Entscheidungsunterstützung beim Kauf von Elektrofahrzeugen - My E-Drive“ wird im Rahmen des Förderprogramms „Erneuerbar Mobil“ des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) gefördert.  
(Förderkennzeichen: 16EM2076)

## Laufzeit

Januar 2014 - Dezember 2016

## Fördergeber

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit (BMUB)  
Stresemannstraße 128 - 130  
10117 Berlin  
<http://www.bmu.de/>

## Projektträger

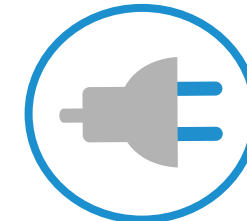
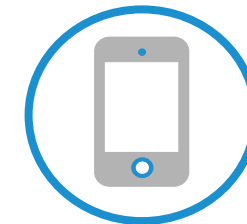
VDI/VDE-IT  
Steinplatz 1  
10623 Berlin  
<http://www.vdivde-it.de>



**Erneuerbar  
mobil**

# My eDrive

Entscheidungshilfe beim  
Kauf von Elektrofahrzeugen



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit



## Die Herausforderung

Bisher kannten viele Menschen Elektroautos nur aus der Diskussion in den Medien. Heute sind sie jedoch zunehmend am Markt vertreten. Die Fahrzeugkonzepte und Modelle sind dabei vielfältig und stellen potentielle Kunden und Kundinnen bei der Kaufentscheidung vor manche Herausforderung:

- Gibt es ein Elektroauto, das zu meinen Bedürfnissen passt?
- Lohnt sich ein Kauf für mich finanziell?
- Und wie umweltfreundlich ist ein Elektroauto wirklich?

Unsicherheiten gibt es vor allem wegen der begrenzten elektrischen Reichweite der Fahrzeuge - die Angst, mit leerer Batterie liegen zu bleiben, ist nach wie vor groß. Aber auch die von Herstellern genannten standardisierten Verbrauchswerte und Reichweiten ohne Berücksichtigung von Klimaanlage & Co. stehen immer wieder in der Kritik, da die Praxiserfahrung davon erheblich abweichen kann.



## Die Lösung

Um diese Fragen zu beantworten, möchte das Projekt *My eDrive* potenziellen Käufern von Elektrofahrzeugen eine Entscheidungshilfe zur Seite stellen. Ein integriertes Angebot aus einem Internetportal und einer Smartphone-App soll einer breiten Gruppe potenzieller Nutzerinnen und Nutzer von Elektrofahrzeugen helfen, geeignete Elektrofahrzeuge in Abhängigkeit des persönlichen Nutzungsprofils und auf Basis realistischer Fahrzeugeigenschaften auszuwählen. Dabei werden sowohl die Betriebskosten als auch die Umweltbilanz betrachtet. Die Nutzungsprofile können detailliert eingegeben und über die Aufzeichnung der eigenen Wegstrecken mittels Smartphone weiter personalisiert werden. Die technischen Eigenschaften der verschiedenen Elektrofahrzeuge werden praxisnah modelliert, um möglichst realistische Aussagen über geeignete Elektrofahrzeuge machen zu können.



## Das Vorgehen

Um den hohen Ansprüchen des Vorhabens gerecht zu werden, hat sich eine Partnerschaft aus Wissenschaft und Praxis gebildet: ifeu – Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg und ADAC Technik Zentrum. Die Green&Energy GmbH unterstützt das Forschungsvorhaben bei der technischen Umsetzung. Damit wird die langjährige Erfahrung des IFEU bei der Umweltbewertung verschiedener Fahrzeugkonzepte mit der technischen und ökonomischen Kompetenz des ADAC verbunden. Neben der ADAC-Fahrzeug-Datenbank mit technischen Daten zu mehr als 30.000 Fahrzeugmodellen kann auch auf die ADAC Autotest und Autokosten Datenbanken zurückgegriffen werden. Die Umsetzung des Projektes erfolgt in vier Schritten:

1. Entwicklung eines gemeinsamen methodischen Bewertungsansatzes und Aufarbeitung der Datengrundlage
2. Technische Umsetzung der Anwendung (bestehend aus Internetseite und Smartphone-App)
3. Umfangreiche Testphase und wissenschaftliche Auswertung
4. Veröffentlichung der Anwendung für die Öffentlichkeit